



# Baumpflege

## Schranz & Seifriedsberger KG

Baumschnitt · Baumrodung · Ersatzpflanzung · Grundstücksrodung  
Rodungsantrag · Kletterpflanzenentfernung · Obstbaumschnitt · Heckenschnitt

Bastiengasse 79/7  
1180 Wien  
0664 5140 353  
baumschnitt@gmx.at

## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) Baumpflege Schranz & Seifriedsberger KG

### 1. Geltungsbereich

- 1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle gegenwärtigen und künftigen Geschäftsbeziehungen zwischen dem Auftraggeber und Baumpflege Schranz & Seifriedsberger KG (Auftragnehmer), soweit im Einzelfall keine abweichenden vertraglichen Vereinbarungen getroffen werden.
- 1.2. Die Ausführung aller Arbeiten, Lieferungen und sonstigen Leistungen erfolgt nach den in der ÖNORM B 2110 geregelten Standards, sofern diese Geschäftsbedingungen nichts Abweichendes regeln und die Bestimmungen der ÖNORM B 2110 diesen Geschäftsbedingungen nicht widersprechen.
- 1.3. Auf Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes finden diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen Anwendung, soweit sie nicht zwingenden Regelungen des Konsumentenschutzgesetzes widersprechen.
- 1.4. Entgegenstehende Geschäftsbedingungen des Auftraggebers gelten selbst bei Kenntnis durch den Auftragnehmer nur dann, wenn sie vom Auftragnehmer ausdrücklich und schriftlich anerkannt und bestätigt werden.
- 1.5. Von diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichende oder diese ergänzende Vereinbarungen bedürfen der Schriftform.
- 1.6. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Verbindlichkeit der übrigen Bestimmungen und der unter ihrer Zugrundelegung geschlossenen Verträge nicht. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame, die ihr dem Sinn und Zweck nach am nächsten kommt, zu ersetzen.

### 2. Angebot

- 2.1. Die Angebote von Baumpflege Schranz & Seifriedsberger KG samt dazugehöriger Unterlagen sind, soweit nichts anderes festgelegt ist, freibleibend und unverbindlich und zwar hinsichtlich aller angegebenen Daten einschließlich des Honorars.
- 2.2. Die Annahme eines vom Auftragnehmer erstellten Angebotes ist nur hinsichtlich der gesamten angebotenen Leistungen möglich. Abweichungen von diesen Bedingungen und insbesondere auch Bedingungen des Auftraggebers gelten nur, wenn sie von Baumpflege Schranz & Seifriedsberger KG ausdrücklich und schriftlich anerkannt und bestätigt werden.
- 2.3. Der Auftraggeber ist an seinen Auftrag zwei Wochen ab dessen Zugang beim Auftragnehmer gebunden. Aufträge des Auftraggebers gelten erst durch schriftliche Auftragsbestätigung des Auftragnehmers als angenommen.
- 2.4. Sämtliche technischen und sonstigen Unterlagen bleiben geistiges Eigentum des Auftragnehmers. Jede Verwendung, insbesondere die Weitergabe, Vervielfältigung und Veröffentlichung bedarf der ausdrücklichen Zustimmung von Baumpflege Schranz & Seifriedsberger KG.
- 2.5. Die von Baumpflege Schranz & Seifriedsberger KG bei Besichtigung vom Boden aus durchgeführte kostenlose visuelle Baumkontrolle laut ÖNORM L1122 stellt keine gutachterliche Baumkontrolle dar. Baumpflege Schranz & Seifriedsberger KG übernimmt keine Haftung zu Aussagen über Stand- und Bruchsicherheit der Bäume. Unverbindliche Empfehlungen zu Maßnahmen der Wiederherstellung der Verkehrssicherheit der/des Bäume/Baumes sind Teil des kostenlosen Angebotes zur Baumpflege.

### 3. Vertragsabschluss

- 3.1. Aufträge und Bestellungen verpflichten Baumpflege Schranz & Seifriedsberger KG erst nach der durch Baumpflege Schranz & Seifriedsberger KG erfolgten schriftlichen Auftragsbestätigung. Der Auftragnehmer kann jedoch vor Beginn der Vertragserfüllung oder



# Baumpflege

## Schranz & Seifriedsberger KG

Baumschnitt · Baumrodung · Ersatzpflanzung · Grundstücksrodung  
Rodungsantrag · Kletterpflanzenentfernung · Obstbaumschnitt · Heckenschnitt

Bastiengasse 79/7  
1180 Wien

0664 5140 353  
baumschnitt@gmx.at

- während derselben vom Vertrag ohne Schadenersatzverpflichtung zurücktreten, wenn höhere Gewalt die Durchführung oder die Materialbeschaffung unmöglich macht.
- 3.2. Die Vergabe des Auftrages, ganz oder teilweise, an Subunternehmer bleibt Baumpflege Schranz & Seifriedsberger KG vorbehalten.
  - 3.3. Änderungen, Ergänzungen oder Zusatzaufträge bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch den Auftragnehmer. Mitarbeiter und sonstige vom Auftragnehmer herangezogene Arbeitskräfte, sowie Subunternehmer, sind nicht zur Entgegennahme von Änderungen, Ergänzungen oder Zusatzaufträgen berechtigt, sofern der Auftragnehmer dem Auftraggeber nichts Gegenteiliges, insbesondere eine Bevollmächtigung bestimmter Personen mitgeteilt hat. Änderungen, Ergänzungen oder Zusatzaufträge, die entgegen dieser Bestimmung einer Arbeitskraft übertragen werden, gehen zu Lasten des Auftraggebers und können daher vom Auftragnehmer in Rechnung gestellt werden.
  - 3.4. Arbeiten, die zur ordnungsgemäßen Durchführung des Auftrages unbedingt notwendig bzw. unvermeidlich sind, jedoch ohne Verschulden des Auftragnehmers erst während der Arbeitsdurchführung erkannt werden, sind dem Auftraggeber unverzüglich zu melden. Sofern es sich dabei um unbedingt notwendige bzw. unvermeidliche Arbeiten handelt, die eine Kostenüberschreitung um mehr als 15% des vereinbarten Entgelts bewirken, muss der Auftraggeber diese vor Durchführung genehmigen. Nur wenn der Auftraggeber die Arbeiten genehmigt, ist er verpflichtet, diese zu bezahlen. Ansonsten kann der Auftraggeber aber aus diesem Grund vom Vertrag zurücktreten. In diesem Fall sind alle bisher geleisteten Arbeiten zu vergüten. Bei einer Kostenüberschreitung von weniger als 15% des vereinbarten Entgelts ist der Auftraggeber auch ohne eine Genehmigung zur Bezahlung verpflichtet.  
Werden im Laufe der Durchführung der Arbeiten über das Angebot hinausgehende Arbeiten für zweckmäßig erkannt, so ist ebenfalls dem Auftraggeber unverzüglich Nachricht zu geben. Wenn der Auftraggeber diese Arbeiten genehmigt, gelten sie als Zusatzaufträge, die gesondert zu verrechnen sind.

#### 4. Ausführung der Arbeiten

- 4.1. Zur Ausführung der Leistung ist Baumpflege Schranz & Seifriedsberger KG erst nach Schaffung aller baulichen, technischen und rechtlichen Voraussetzungen durch den Auftraggeber verpflichtet.
- 4.2. Der Zugang zur Liegenschaft oder zum Objekt muss für die Dauer der Arbeiten gegeben sein. Ergeben sich aus dem Grund Stehzeiten bzw. Mehrkosten, so werden diese dem Auftraggeber in voller Höhe in Rechnung gestellt.
- 4.3. Vereinbarte Ausführungstermine gelten als Richtwerte. Bei Arbeiten, die von den Witterungsverhältnissen abhängig sind, erstrecken sich die vereinbarten Ausführungstermine in dem Ausmaß, in dem die Witterungsverhältnisse die Arbeiten verzögern bzw. unmöglich machen.
- 4.4. Wasser, Strom und sonstige notwendigen, baulichen Voraussetzungen hat der Auftraggeber, wenn nicht ausdrücklich anderes vereinbart worden ist, kostenlos beizustellen.
- 4.5. Bei Aufträgen, die Aussaat und Pflanzarbeit betreffen, muss der Boden in der beauftragten Liegenschaft Bodenklasse I nach ÖNORM B2205 aufweisen. Entspricht der Boden nicht diesen Anforderungen, so ist der Auftraggeber verpflichtet, den Boden den Anforderungen der ÖNORM B2205 entsprechend vorzubereiten. Die Kosten hierfür trägt der Auftraggeber.
- 4.6. Das Betreten des Aktionsraumes ist während der Arbeitsdurchführung für Auftraggeber, Eigentümer und Mieter aus Sicherheitsgründen verboten. Die betreffenden Personen (u.a. Nachbarliegenschaft(en), Mieter,...) sind vom Auftraggeber über bevorstehende Arbeiten zu informieren.

#### 5. Abnahme

- 5.1. Baumpflege Schranz & Seifriedsberger KG hat die Fertigstellung des Auftrages unverzüglich anzuzeigen. Sofern das nicht erfolgt, gilt auch der Zugang der Rechnung beim Auftraggeber als Anzeige der Fertigstellung. Eine Abnahmebesichtigung hat innerhalb von 8 Tagen nach der Anzeige oder dem Zugang der Rechnung beim Auftraggeber zu erfolgen.



# Baumpflege

## Schranz & Seifriedsberger KG

Baumschnitt · Baumrodung · Ersatzpflanzung · Grundstücksrodung  
Rodungsantrag · Kletterpflanzenentfernung · Obstbaumschnitt · Heckenschnitt

Bastiengasse 79/7  
1180 Wien

0664 5140 353  
baumschnitt@gmx.at

Der Auftraggeber kann auf die Abnahmebesichtigung verzichten. Als Verzicht gilt, wenn der Auftraggeber die Besichtigung nicht innerhalb von 8 Tagen nach erfolgter Anzeige oder Zugang der Rechnung verlangt. Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes werden hierauf bei Fristbeginn besonders hingewiesen.

- 5.2. Bei Fundamenten oder anderen später nicht mehr messbaren Ausführungen kann der Auftraggeber die Ausmaßkontrolle nur verlangen, solange die Ausmaße feststellbar sind.
- 5.3. Die bei der Abnahmebesichtigung festgestellte Fertigstellung der Arbeiten und ihr Ausmaß hat der Auftraggeber dem Auftragnehmer unverzüglich zu bestätigen (Abnahmebestätigung). Dies gilt auch für die vorzeitige Besichtigung von Fundamenten oder anderen, später nicht mehr messbaren Ausführungen.
- 5.4. Pflanzen gelten am vereinbarten Tag ihrer Einpflanzung vom Auftraggeber als übernommen. Dies gilt auch bei Nichtanwesenheit des Auftraggebers.

## 6. Mängelrüge

- 6.1. Für Lieferungen unter Unternehmern gilt § 377 UGB: Die Lieferungen und Leistungen des Auftragnehmers sind nach der Anzeige der Fertigstellung im Rahmen der Abnahmebesichtigung zu untersuchen. Mängel, die dabei festgestellt werden bzw. leicht oder bei entsprechender Aufmerksamkeit feststellbar sind, sind unverzüglich nach der Abnahmebesichtigung schriftlich zu rügen.
- 6.2. Später hervorkommende Mängel sind unverzüglich schriftlich anzuzeigen.
- 6.3. Musste der Auftraggeber oder eine von ihm bestellte örtliche Bauleitung oder sonstige fachmännische Aufsicht während der Ausführung von Arbeiten oder bei der Lieferung von Pflanzen Mängel erkennen, so sind diese unverzüglich nach deren möglicher Entdeckung zu rügen.
- 6.4. Erfolgt keine Abnahmebestätigung, so gilt die Leistung oder Lieferung als ordnungsgemäß übernommen, wenn der Auftraggeber nicht innerhalb von 8 Tagen nach Anzeige der Fertigstellung oder dem Zugang der Rechnung allfällige Mängel schriftlich gerügt hat. Wird eine Mängelrüge nicht oder nicht rechtzeitig erhoben, so gilt die Ware als genehmigt. Die Geltendmachung von Gewährleistungs- oder Schadenersatzansprüchen, sowie das Recht auf Irrtumsanfechtung, aufgrund von Mängeln sind in diesem Fällen ausgeschlossen.

## 7. Gewährleistung und Gewährleistungsfrist, Schadenersatz

- 7.1. Baumpflege Schranz & Seifriedsberger KG leistet Gewähr, dass Leistungen die im Vertrag ausdrücklich bedungenen bzw. sonst die gewöhnlich vorausgesetzten Eigenschaften haben und die Arbeiten sachgerecht und fachgerecht ausgeführt wurden.  
Falls Materialien und Pflanzen vom Auftraggeber beigestellt werden, erstreckt sich die Haftung des Auftragnehmers auf die fachgemäße Arbeit, nicht aber auf Ansprüche aus den beigestellten Pflanzen und Materialien. Für hierbei nicht augenscheinlich feststellbare Mängel, insbesondere Schädlingsfreiheit, wird keine Haftung übernommen.
- 7.2. Mutterboden oder Humuslieferungen werden vom Auftragnehmer nur nach der äußeren Struktur und Beschaffenheit geprüft. Für hierbei nicht feststellbare Mängel, insbesondere im Nährstoffgehalt, sowie in der Schädlingsfreiheit, wird keine Haftung übernommen.
- 7.3. Für Setzungsschäden, die an Arbeiten auf nicht vom Auftragnehmer ausgefülltem Gelände entstehen, so wie für Schäden, die durch eine Verunkrautung des Bodens entstehen, wird nicht gehaftet. Die Verpflichtung des Auftragnehmers, nach Maßgabe des erteilten Auftrages das Unkraut zu bekämpfen, wird dadurch nicht berührt.
- 7.4. Wenn der Auftragnehmer Pflanzen oder Saatgut liefert, so hat er Mängel, die darin bestehen, dass Pflanzen nicht anwachsen oder Saatgut nicht aufgeht, nur dann auf seine Kosten zu beseitigen, wenn ihm die Pflege für mindestens eine Vegetationsperiode, im allgemeinen für ein Jahr, übertragen wurde. Von dieser Verpflichtung ist er jedoch befreit, wenn die Schäden auf das seiner Einflussnahme entzogene Verhalten von Menschen, Haustieren, Wild, Weidevieh oder sonstiger äußerer Einflüsse oder auf ein starkes Auftreten von pflanzlichen oder tierischen Schädlingen zurückzuführen sind. Die Kosten für die Pflege sind gesondert zu vereinbaren.
- 7.5. Treten Mängel auf, die der Auftragnehmer zu vertreten hat, so kann der Auftraggeber ihre Beseitigung verlangen, jedoch nur, wenn die Beseitigung keinen unverhältnismäßigen Aufwand erfordert. Sollte eine Beseitigung des Mangels sowohl durch Verbesserung als



# Baumpflege

## Schranz & Seifriedsberger KG

Baumschnitt · Baumrodung · Ersatzpflanzung · Grundstücksrodung  
Rodungsantrag · Kletterpflanzenentfernung · Obstbaumschnitt · Heckenschnitt

Bastiengasse 79/7  
1180 Wien  
0664 5140 353  
baumschnitt@gmx.at

auch durch Austausch einer Lieferung / Leistung möglich sein, entscheidet der Auftragnehmer, auf welche Art er den Gewährleistungsanspruch erfüllt. Wenn die Beseitigung einen unverhältnismäßigen Aufwand erfordern würde, kann der Auftraggeber nur verlangen, dass die Vergütung in angemessener Höhe herabgesetzt wird.

- 7.6. Für Pflanzen die zum Zweck einer Ersatzpflanzung geliefert und verpflanzt wurden, leistet Baumpflege Schranz & Seifriedsberger KG eine Garantie für 3 Monate ab Datum der Verpflanzung. Betreffend der Baumpflege im Allgemeinen kann aufgrund der organischen, sich ständig verändernden Beschaffenheit des Baumes/der Bäume seitens Baumpflege Schranz & Seifriedsberger KG keine Gewährleistung im herkömmlichen Sinn gegeben sein. Die Vorsorgepflicht zur Erhaltung der Verkehrssicherheit des Baumes/ der Bäume obliegt dem Baumeigentümer bzw. dessen befugter Vertretung (u.a. Hausverwaltung).
- 7.7. Für Schäden oder Verzögerungen, die dem Auftraggeber durch höhere Gewalt oder Dritte entstehen, entfällt jegliche Haftung, auch während der Ausführung der Arbeiten. Für alle anderen Schäden, ausgenommen Personenschäden, haftet Baumpflege Schranz & Seifriedsberger KG nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Bei Geschäften zwischen Unternehmern ist das Vorliegen von grober Fahrlässigkeit vom Geschädigten zu beweisen.

### 8. Rechnungslegung und Zahlung

- 8.1. Mit den vereinbarten Preisen werden alle vertraglich vereinbarten Lieferungen und Leistungen einschließlich der Nebenleistungen im Sinne der ÖNORM 2241 abgegolten, sofern vertraglich nichts anderes vereinbart wurde.
- 8.2. Pauschalpreise umfassen lediglich laut Angebot festgehaltene und bekannte Leistungen. Jegliche (nachträgliche) Änderungswünsche des Auftraggebers sind als Mehrkosten zu vergüten. Für angebotene bzw. beauftragte Pauschalpreise gilt auch Abschnitt 3.4.
- 8.3. Mangels abweichender vertraglicher Vereinbarung erfolgt die Verrechnung nach der tatsächlich geleisteten Arbeitszeit bzw. der bei der Abnahme festgestellten Mengenermittlung. Über Abschnitt 8.1. hinausgehende Leistungen, insbesondere Leistungen, die im Anbot nicht ausdrücklich angeführt sind, sowie Änderungen, Ergänzungen oder Zusatzaufträge, werden aufgrund der aufgewendeten Arbeitszeit und der damit verbundenen Lieferungen nach den üblichen Verrechnungssätzen berechnet.
- 8.4. Treten zwischen Vertragsabschluss und Leistungsausführung
  - a) Lohnkostenerhöhungen durch Gesetz, Verordnung oder Kollektivvertrag oder
  - b) Materialkostenerhöhungen aufgrund von Empfehlungen der Paritätischen Kommission oder aufgrund von Änderungen der Weltmarktpreise für Rohstoffe ein, so erhöhen sich die in Betracht kommenden Preise entsprechend, wenn zwischen Auftragserteilung und Abschluss der Leistungsausführung nicht weniger als 2 Monate liegen.
- 8.4. Teilrechnungen oder Abschlagszahlungen aufgrund von Teilrechnungen oder Teilaufstellungen sind abzüglich eines 7%igen Deckungsrücklasses binnen 8 Tagen zu bezahlen. Schlussrechnungen sowie saisonmäßige Abschlussrechnungen sind binnen 30 Tagen ohne jeden Abzug zu bezahlen. Skontoabzüge sind, soweit sie nicht ausdrücklich vereinbart werden, unzulässig. Der Deckungsrücklass kann über Verlangen des Auftragnehmers durch einen Bankgarantiebrief ersetzt werden.
- 8.5. Die Höchstsumme des Hafrücklasses darf 3 % der Auftragssumme nicht übersteigen. Der Auftragnehmer ist berechtigt, den Hafrücklass durch eine Bankgarantie zu ersetzen. Zum Abzug eines Hafrücklasses ist eine ausdrückliche schriftliche Vereinbarung bei Vertragsabschluss erforderlich.
- 8.6. Bei Zahlungsverzug des Auftraggebers ist der Auftragnehmer berechtigt, Verzugszinsen in der Höhe von mindestens 6 % über der jeweiligen Bankrate zu berechnen; hierdurch werden darüber hinaus gehende Schadenersatzansprüche nicht beeinträchtigt.

### 9. Eigentumsvorbehalt

- 9.1. Bis zur vollständigen Bezahlung des Rechnungsbetrages bleiben sämtliche Lieferungen, soweit sie ohne Zerstörung oder Veränderung ihrer Wesensart entfernt werden können, im Eigentum von Baumpflege Schranz & Seifriedsberger KG.
- 9.2. Der Auftragnehmer darf daher auf Kosten des Auftraggebers nach Überschreitung des vorgesehenen Zahlungszieles und nach vorheriger schriftlicher Androhung der Ausübung



# Baumpflege

## Schranz & Seifriedsberger KG

Baumschnitt · Baumrodung · Ersatzpflanzung · Grundstücksrodung  
Rodungsantrag · Kletterpflanzenentfernung · Obstbaumschnitt · Heckenschnitt

Bastiengasse 79/7  
1180 Wien

0664 5140 353  
baumschnitt@gmx.at

des Eigentumsvorbehaltes die Lieferung entfernen. Allfällige, darüber hinausgehende Schadenersatzansprüche bleiben unberührt.

### 10. Schiedsgutachten und Gerichtsstand

- 10.1. Bei Meinungsverschiedenheiten zwischen dem Auftragnehmer und dem Auftraggeber über Fragen fachlicher Art ist das Schiedsgutachten eines Sachverständigen, der auf Antrag eines der Streitparteien von der Wirtschaftskammer des Bundeslandes, in dem Baumpflege Schranz & Seifriedsberger KG seinen Unternehmenssitz hat, aus der Liste der ständig gerichtlich beeideten Sachverständigen zu bestellen ist, bindend. Die Kosten des Gutachtens trägt jener Teil, dessen Meinung unterliegt, im Zweifelsfall werden die Kosten von den Streitparteien je zur Hälfte getragen.
- 10.2. Auf die Rechtsbeziehungen zwischen den Vertragsparteien ist ausschließlich österreichisches Recht anwendbar. Die Anwendbarkeit des UN-Kaufrechts wird ausgeschlossen. Zur Entscheidung aller aus diesem Vertrag entstehenden Streitigkeiten ist dasjenige sachlich zuständige Gericht örtlich zuständig, in dessen Sprengel die Leistungserfüllung erfolgte, sofern keine andere vertragliche Vereinbarung vorliegt oder zwingende gesetzliche Regelungen nichts anderes bestimmen.

### 11. Verarbeitung personenbezogener Daten (Datenverarbeitungs-klausel)

- 11.1. Baumpflege Schranz & Seifriedsberger KG befolgt die geltenden datenschutzrechtlichen Rahmenbedingungen und die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) (ab dem Datum ihrer rechtsverbindlichen Geltung, dem 25. Mai 2018) wie nachfolgend dargestellt.
- 11.2. Die Verarbeitung personenbezogener Daten bezieht sich auf alle Vorgänge, die mit personenbezogenen Daten durchgeführt werden, wie z.B.: Sammlung, Organisation, Speicherung, Aufzeichnung, Strukturierung, Anpassung oder Änderung, Nutzung, Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder anderer Einschränkungen, Löschung oder Vernichtung.
- 11.3. Zum Zwecke der Auftragsabwicklung können folgende Datenkategorien verarbeitet werden: Daten der Kunden und deren Vertreter: Anrede, Name, Funktion, Adresse, Telefonnummer, E-Mailadresse.
- 11.4. Baumpflege Schranz & Seifriedsberger KG als Auftragsverarbeiter verpflichtet sicherzustellen, dass die zur Verarbeitung personenbezogener Daten berechtigten Personen sich zur Vertraulichkeit verpflichtet haben oder einer entsprechenden gesetzlichen Verpflichtung zur Vertraulichkeit unterliegen; alle erforderlichen Maßnahmen zur Wahrung der Vertraulichkeit der Kundendaten (durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen gemäß DSGVO) zutreffen; ohne vorherige ausdrückliche oder allgemeine schriftliche Genehmigung des Kunden keine anderen Auftragsverarbeiter personenbezogener Daten beauftragen.
- 11.5. Baumpflege Schranz & Seifriedsberger KG ist in diesem Zusammenhang berechtigt Subunternehmer für die Auftragsabwicklung zu beauftragen, wenn sichergestellt ist, dass diese die Regelung dieses Artikels sowie der DSGVO im Allgemeinen befolgen.

### 12. Sonstiges

- 12.1. Die Kundendaten werden zum Zweck der Vertragsabwicklung computergestützt verarbeitet (Cloud, Dropbox, etc.) und an Dritte, die mit Baumpflege Schranz & Seifriedsberger KG in Geschäftsbeziehung stehen, übermittelt. Der Kunde erklärt hiermit sein Einverständnis dazu. Die Daten werden entsprechend der Datenschutzgrundverordnung behandelt.
- 12.2. Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass zur Dokumentation bei Besichtigung (vor Auftragserteilung), sowie bei Auftragsabwicklung (vor Beginn und nach Abschluss der Arbeiten) Fotos gemacht werden. Es wird betont, dass diese Fotos der Klarheit der Geschäftsanbahnung und der Auftragsabwicklung dienen. Diese Fotos werden zehn Jahre lang gespeichert.
- 12.3. Baumpflege Schranz & Seifriedsberger KG behält sich das Recht vor, diese vorliegenden Geschäftsbedingungen jederzeit einseitig zu ändern.